

Mit Mut und Besonnenheit zur praktischen Umsetzung

MPREIS setzt auf zukunftsweisende Wasserstofftechnologie

Der Innovationsgeist oder die Übernahme einer Vorreiterrolle liege in der DNA der Unternehmerfamilie Mölk, bestätigt Projektleiter Ewald Perwög, denn in unmittelbarer Nähe zu den Produktionsbetrieben Bäckerei Mölk und Alpenmetzgerei in Völs wird bald mit Hilfe von Ökostrom grüner Wasserstoff produziert.

Vor ein paar Wochen wurden mit dem Beschluss zur „Wasserstoffstrategie Tirol“ politisch die Weichen gestellt. „Wenn wir den vollständigen Ausstieg aus

allen fossilen Energieträgern in Tirol schaffen wollen, müssen wir vor allem im Bereich der Mobilität die Schlagzahl erhöhen und alle Hebel in Bewegung setzen“, betonte Landes-



In der Nähe der Unternehmenszentrale in Völs bei Innsbruck entsteht jetzt eine Anlage für die Produktion von „grünem“ Wasserstoff. Ziel sind massive Einsparungen bei CO₂ und eine Entlastung der Umwelt.

FOTO: JAKOB WINKLER

hauptmann Günther Platter damals und ergänzte: „Diese Anstrengungen werden nun intensiviert.“

1923 öffnet Therese Mölk das erste Lebensmittelgeschäft in Innsbruck – nicht aus einer wirtschaftlichen Überlegung heraus, sondern aus einer sozialen Verantwortung: Gute und leistbare Lebensmittel den Menschen anbieten zu können. 2020 hat die Unterfamilie Mölk die nächste Vision: Zur Zeit verfährt die LKW-Flotte zwei Millionen Liter Diesel im Jahr und mit dem Einsatz der ersten Wasserstoff-Fahrzeuge wird die Flotte in sieben Jahren emissionsfrei fahren. Zudem wird die Abwärme für die Beheizung der Bäckerei Therese Mölk genutzt, wodurch eine sehr hohe Energieeffizienz von über 90% erreicht wird. Ziel ist auch hier eine CO₂-freie Produktion.

MPREIS kooperiert in der Umsetzung mit Partnern aus der Region. Die Strategie- und Projektentwicklung erfolgt zusammen mit dem Tiroler EU-Projektpartner FEN Systems im Green Energy Center in Innsbruck. Für den Stromeinkauf und das Stromnetz wird mit der TIWAG/TINETZ zusammengearbeitet. Für die technische Umsetzung wurde ILF aus Rum mit ins Boot geholt und die Elektrolyse-Technologie stammt von der Schweizer Firma IHT. Das Investitionsvolumen für das innovative Projekt, welches auch die Speerspitze einer in Entstehung befindlichen Wasserstoffwirtschaft ist, beträgt 13 Millionen Euro.



Freuten sich über den Spatenstich für die Produktion von grünem Wasserstoff aus Tirol (im Bild von links): Ernst Fleischhacker (Green Energy Center), Peter Paul Mölk, Julia Mölk (beide MPREIS), LHStv Josef Geisler, Stefanie Graber (Bäckerei Therese Mölk), Bürgermeister von Völs Erich Ruetz, Ewald Perwög (MPREIS Sustainable Energy Solutions).

FOTO: MPREIS

Für das ambitionierte Projekt reicht eine erstaunlich kleine Fläche. Auf wenig mehr als 1.000 m² wird zuerst die Elektrolyseanlage für die Wasserstoffproduktion errichtet, die schon im kommenden Jahr den Testbetrieb aufnehmen soll. Mit ca. 9 m wird die Halle etwa die Höhe eines typischen Bauernhauses haben. In der zweiten Bauphase folgt eine kombinierte Tankstelle für Diesel und Wasserstoff. „Wir arbeiten seit fünf Jahren an diesem Projekt. Es war eine Herausforderung und hat Herz, Mut und Besonnenheit bis zu diesem Spatenstich gebraucht“, bestätigt Projektleiter Ewald Perwög, MPREIS Sustainable Energy Solutions.

CAREER
Competence



MASTER
LOUNGE

www.career-competence.at

NEWS

Kontakte knüpfen

Am 29. April 2020 findet in Innsbruck die Karrieremesse CAREER & Competence statt. Für die Unternehmen ist diese eine große Chance junge Menschen kennenzulernen. Business Pool und SynerGIS GIS & FM Solutions suchen junge Talente, die an einer Karriere in den Top-Unternehmen interessiert sind.



Business Pool

Ambitionierte Kandidaten mit ausgezeichneten Unternehmen zu vernetzen, nachhaltige Netzwerke zu schaffen zwischen Nord und Süd – diese Ideen bewegen die Business Pool dazu, auch heuer wieder an der Karrieremesse CAREER & Competence, die im April 2020 in Innsbruck stattfindet, teilzunehmen.

Die Business Pool ist ein renommiertes Südtiroler Beratungsunternehmen mit Fokus auf Organisation und Personal, seit 2014 hat sie auch eine Niederlassung in Innsbruck. Im Jahr 2000 als reines Recruiting-Unternehmen gegründet, hat die Business Pool ihren Leistungsbereich kontinuierlich er-

weitert. Neben der klassischen Personalsuche bietet Business Pool Unternehmens- und Strategieberatung sowie Employer Branding an, aber auch wissenschaftlich approbierte Analyseinstrumente, die verlässliche und neutrale Kennzahlen zur Unternehmenskultur liefern. Im Rahmen des jährlich in Bozen und Innsbruck stattfindenden Top Company Award werden die beliebtesten Arbeitgeber Süd-, Nord- und Osttirols ausgezeichnet.

Unser Angebot

Seit 20 Jahren ist Business Pool mit den Südtiroler Arbeitgebern bestens vernetzt. Auch in Nordtirol hat sich die Business Pool mittlerweile einen großen Stock an Unternehmenskunden aufgebaut. Für all diese Unternehmen sucht und findet die Business Pool die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Auf der CAREER & Competence knüpfen wir Kontakte mit Studenten und Absolventen und beraten sie fundiert und unverbindlich zu den Möglichkeiten eines Berufseinstiegs in

Süd- und Nordtirol. Wir zeigen auf, welche spannenden Unternehmen Mitarbeiter suchen und bieten die Möglichkeit, entsprechende Kontakte herzustellen. Möchten Studenten und Absolventen nach der Messe eine natürlich komplett kostenfreie Unterstützung durch die Business Pool in Anspruch nehmen, klären die Mitarbeiter der Business Pool in persönlichen Gesprächen mit den Kandidaten deren Kompetenzen und Interessen ab, zeigen ihnen Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten auf, unterstützen sie bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen und begleiten sie durch den gesamten Bewerbungsprozess.

Unsere Erwartungen an die CAREER & Competence

Wir freuen uns auf viele spannende Gespräche mit wissbegierigen Studenten und Absolventen, auf die Möglichkeit, auch den sehr attraktiven Südtiroler Arbeitsmarkt präsentieren zu dürfen und darauf, die Trends unter den jungen Arbeitssuchenden zu erspüren!

SynerGIS GIS & FM Solutions

Digitale Innovationen sind die treibende Kraft für Veränderungen und ein Schlüssel zu Erfolg. Daten mit Raumbezug und Geographische Informationssysteme (GIS) sind zentraler Bestandteil dieser digitalen Transformation und bieten eine Grundlage für optimale Entscheidungsprozesse. Als SynerGIS GIS & FM Solutions entwickeln wir dafür Software-Lösungen, mit denen Sie Daten mit Raumbezug in Ihre bestehenden Geschäftsprozesse integrieren.

Den Überblick behalten mit moderner Software

Wir alle profitieren von digitalen Rauminformationen. Am Smartphone orientieren wir uns mit digitalen Karten, suchen den schnellsten Weg zu einem Ziel oder vergleichen die Entfernung von Dienstleistungsangeboten. Infrastrukturbetreiber überblicken mit unseren Software-Lösungen kartengestützt sämtliche Anlagenelemente. Für die betreffenden Unternehmen bedeutet der Einsatz

von GIS-Software räumliche Zusammenhänge erkennen, vorausschauend planen, Zuständigkeiten organisieren und eine optimale Zusammenarbeit ermöglichen.



Werden Sie Teil unseres Teams

Arbeitsfelder wie Software entwickeln, Kunden unterstützen, Qualität sichern, IT-Infrastruktur warten und Software verkaufen sprechen Sie an? Sie haben eine HTL besucht, absolvieren ein Studium aus den Bereichen Informatik, Geographie, Ingenieurwissenschaften oder sind eine IT-affine Person? Wir sind fortlaufend auf der Suche nach talentierten und qualifizierten Mitarbeitern. Wir bieten ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in unserem weltweiten Firmennetzwerk, flexible Arbeitszeiten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre in

einem dynamischen Team. An unserem Ausstellerstand auf der CAREER & Competence Messe können interessierte Messebesucher mehr über die SynerGIS GIS & FM Solutions als Arbeitgeber, berufliche Perspektiven und Einstiegsmöglichkeiten erfahren. Lernen Sie unser Team vor Ort kennen – wir freuen uns auch dieses Jahr auf zahlreiche spannende Gespräche!

Eine Zukunft mit globalen Perspektiven

Die SynerGIS GIS & FM Solutions ist Teil der VertiGIS Gruppe mit Standorten in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Kanada. In Österreich sind wir Marktführer im Bereich Geographische Informationssysteme und Facility Management (FM) Software. 60% der österreichischen Kommunen und viele Großunternehmen haben unsere Produkte im Einsatz. An unseren Firmenstandorten in Wien und Innsbruck arbeiten ca. 60 Mitarbeiter und helfen durch ihr Engagement mit, unsere Stellung im weltweiten Markt weiter auszubauen.

Was gilt jetzt für Lehrlinge?

Rechtslage während der Coronakrise



FOTO: TIROLER FACHBERUFSCHULE FÜR GLASBAUTECHNIK KRAMSACH

Angesichts von Betriebsschließungen und Geschäftsrückgang kann es vorkommen, dass Betriebe versuchen, ihre Lehrlinge zu einvernehmlichen Lösungen zu überreden oder einseitig auf Urlaub zu schicken. Was können Lehrlinge in so einer Situation tun und wie sieht die Rechtslage aus?

Durch die Coronakrise kommt es in vielen Betrieben zu Schließungen oder einem Geschäftsrückgang. Die Jugendabteilung der Arbeiterkammer hat die wichtigsten Infos für Lehrlinge zusammengestellt, um sie über die Rechtslage zu informieren. Bei einer einvernehmlichen Lösung eines Lehrvertrags gilt ein besonderer, gesetzlich geregelter Schutz: Diese wird selbst nach Unterschrift aller Beteiligten, also des Betriebs, des Lehrlings bzw. bei minderjährigen Lehrlingen der Eltern, erst rechtswirksam, wenn zusätzlich eine schriftliche Bescheinigung über eine Belehrung durch die Arbeiterkammer vorliegt. Grundsätzlich rät die AK dazu, Lehrverhältnisse als Ausbildungsverhältnisse jetzt nicht überstürzt aufzulösen.

Urlaubsregelung

Urlaube müssen auch bei Lehrlingen grundsätzlich einvernehmlich vereinbart werden. Gegen eine einseitige Urlaubsanordnung kann man sich durch schriftlichen Widerspruch zur Wehr setzen. Da diese Thematik in der gegenwärtigen Situation aber freilich sehr sensibel

ist, wird eine telefonische Beratung in der AK Jugendabteilung angeraten.

Besuch der Berufsschule

Für den Berufsschulbesuch gilt das für alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2 Geregelt: Der Unterricht findet, wenn auch in modifizierter Form und mit Hilfe elektronischer Medien, statt. Eine Beschäftigung von Lehrlingen während des Berufsschullehrgangs oder am wöchentlich üblichen Berufsschultag ist unzulässig. Anders ist es bei Lehrlingen im Lebensmittelhandel, in Drogerien und Apotheken und bei Großhandelskaufleuten: Sie haben schulfrei und müssen deshalb arbeiten gehen.

Info zur Kurzarbeit

Die in vielen Betrieben jetzt eingeführte Kurzarbeit gilt nicht für Lehrlinge. Im Gegenteil ist bei der Kurzarbeit von Ausbildern auf die Aufrechterhaltung der Berufsausbildung Bedacht zu nehmen.

CAREER
Competence



MASTER
LOUNGE

www.career-competence.at

NEWS

Karrieremesse als Drehscheibe

Am 29. April 2020 findet in Innsbruck die Karrieremesse CAREER & Competence statt. Für die Unternehmen ist diese eine große Chance junge Menschen anzusprechen und kennenzulernen. Die BTV und Thöni suchen junge Talente, die an einer Karriere in den Top-Unternehmen interessiert sind.



Thöni als vielseitiger Arbeitgeber

Mit mittlerweile über 800 MitarbeiterInnen ist die Thöni Gruppe tätig in den Bereichen Aluminium, Automotive Components, Umwelt Energietechnik, Maschinen- und Anlagenbau sowie Schlauchproduktion. Neben dem Hauptstandort in Telfs hat Thöni Werke und Niederlassungen in Pfaffenhofen, Landeck, Kempten im Allgäu sowie in Rovereto in Italien. In allen Geschäftsfeldern und an allen Standorten setzt Thöni auf Nachhaltigkeit sowie die hohe Innovationskraft und das technische Know-how der MitarbeiterInnen. Sie überzeugen durch Qualitäts- und Service-

orientierung und sind damit die Basis für das Wachstum und den Erfolg. Um die positive Entwicklung fortzusetzen werden ihnen herausfordernde Aufgaben in dynamischen und zukunftsorientierten Tätigkeitsfeldern geboten. Die Arbeitsplätze sind so vielfältig wie die MitarbeiterInnen selbst, von Anlernkräften bis zu ausgewiesenen SpezialistInnen ziehen bei Thöni alle an einem Strang. Besonders gefragt sind ExpertInnen auf den Gebieten Maschinen- und Anlagenbau, Mechatronik, Elektrotechnik und IT.

Nachhaltigkeit und Innovation

Als Familienunternehmen legt Thöni hohen Wert auf Kundenorientierung, Innovation, kontinuierliche Verbesserung, Umweltschutz und Energieeffizienz sowie auf Verantwortung und Nachhaltigkeit. In diesem Sinne wird eine langfristige Zusammenarbeit mit MitarbeiterInnen angestrebt. Alle sind eingeladen, ihr Talent und Engagement einzubringen, die fachliche und persönliche Entwicklung wird entsprechend

gefördert. Dies geschieht vorwiegend unter dem Dach der Thöni Akademie. Neben internen und externen Weiterbildungsmöglichkeiten ist es ein Anliegen, auch persönliche Kompetenzen und die Gesundheit der MitarbeiterInnen zu fördern. Die Thöni Akademie ist zudem das Zentrum für die Ausbildung junger Menschen mit dem Technischen Gymnasium Telfs und der Lehrlingsausbildung.

MitarbeiterInnen sind bei Thöni der größte Erfolgsfaktor. Ihnen werden sichere Arbeitsplätze, ein wertschätzender Umgang und herausfordernde Aufgaben, umfangreiche Aus- und Weiterbildungsangebote sowie attraktive Entwicklungsmöglichkeiten geboten. Eine gesunde Mittagsverpflegung (Thöni Sky Lunch), eine eigene Gesundheits- und Fitnessseinrichtung sowie diverse soziale Aktivitäten sollen zum Wohlbefinden der MitarbeiterInnen beitragen. Thöni freut sich über zahlreiche Interessenten und steht bei der CAREER & Competence gerne für Fragen zur Verfügung.

BTV: Wer will und kann, der darf

Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV) nutzt jedes Jahr die CAREER & Competence Messe, um sich mit interessierten und motivierten Studierenden auszutauschen. Dabei stehen die vielen Möglichkeiten, die sich in der Bank bieten, im Vordergrund. Die BTV ist seit über 100 Jahren als Finanzdienstleister in der Region etabliert. Mittlerweile verfügt die Bank über viele weitere Standorte in Wien, Bayern, Baden-Württemberg und der deutschsprachigen Schweiz. So vielfältig wie das Marktgebiet sind auch die Tätigkeiten in der BTV – von Kreditprüfung über Revision bis hin zu Zahlungsverkehr und Veranlagungsgeschäft.

Einstiegsmöglichkeiten

Die BTV bietet Absolventinnen und Absolventen unterschiedlichster Studienrichtungen die Möglichkeit, ins Berufsleben einzusteigen: BWL, VWL, Rechtswissenschaften, Wirtschaftsinformatik oder Mathematik sind nur einige der Studien,

die man für einen Job bei der BTV mitbringen kann. Durch Weiterbildung bleiben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ständig auf dem Laufenden, können sich weiterentwickeln und ihre Stärken ausbauen. Darüber hinaus bieten die verschiedenen Standorte der BTV die Möglichkeit, sich auch geografisch zu verändern.



Meinung zählt

BTV Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für Fach- und Sozialkompetenz, Vertrauen, Verantwortung und Dialog. Verschiedene Meinungen sind für die Entscheidungsfindung im Haus erwünscht.

Eigenständig arbeiten

Führungskräfte in der BTV ermöglichen ihren Mitarbei-

terinnen und Mitarbeitern, in ihrem Aufgabenbereich selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten. Eigene Ideen einbringen, Individualität, Ehrgeiz und Freude sind im täglichen Arbeiten gefragt.

Über den eigenen Tellerrand hinauszublicken, in bereichs- und standortübergreifenden Projekten mitzuarbeiten, sich in bisher unbekannte Themengebiete zu wagen – das macht eine Tätigkeit in der BTV so spannend.

Mehr als eine Bank

Zum BTV Konzern gehören verschiedene Beteiligungen, wie zum Beispiel die Silvretta Montafon Holding GmbH oder die Mayrhofner Bergbahnen AG. Das eröffnet Weiterentwicklungsmöglichkeiten neben dem klassischen Bankgeschäft in unterschiedlichen Branchen.

Besuchen Sie uns bei der CAREER & Competence Messe. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen! Aktuelle Jobangebote finden Sie unter

www.btv.at/karriere